Heinrich Wanders, Akt.-Ges.

Sitz in Uerdingen-Niederrhein, Niederstraße. (In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. ist am 24./12. 1927 das Konkursverfahren eröffnet worden. **Verwalter:** Kaufm. Karl Herrnkind, Vorstandsmitgl. der Firma Treuhänd- u. Revisions-A.-G. Niederrhein in Krefeld, Ostwall 151. Lt. dessen Mitteil. v. Dez. 1931 bzw.

Dez. 1933 ist die Befriedigung der Gläubiger abhängig von dem Ausgang eines angestrebten Prozesses. Verläuft dieser ungünstig, so ist das Verfahren mangels Masse einzustellen.

Thüringische Montanwerke Aktiengesellschaft.

Sitz in Unterwellenborn bei Saalfeld i. Thür.

Vorstand: Fritz Amende, Haidhof (Oberpfalz).

Aufsichtsrat: Geh.-Rat Böhringer, Kommerz.-Rat Schneider, beide in Rosenberg (Oberpfalz); Dir. Krugmann, Rosenberg.

Gegründet: 13./7. 1923; eingetragen 21./8. 1923. Firma bis 7./7. 1927: Stahl- u. Eisen-Akt.-Ges. Firma bis 31./10. 1929: Ferrum Aktiengesellschaft für Eisenhandel mit Sitz in Königsberg i. Pr.

Zweck: Betrieb von Bergwerken, Eisenhütten-, Stahl- und Walzwerken, Verwertung aller Erzeugnisse und Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen.

Kapital: 42 000 RM in 70 Aktien zu 600 RM. Urspr. 70 Mill. M, lt. G.-V. v. 21./3. 1925 Umstellung auf 42 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Debitoren 42 000, Beteilig. 5000, Verlust 1050. — **Passiva:** A.-K. 42 000, Kreditoren 6050. Sa. 48 050 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Dulv Aktiengesellschaft.

Sitz in Velbert.

Vorstand: Rechtsanwalt Dr. jur. Heinz Frowein, Wuppertal-Elberfeld; Hubert Branson Smith, Düsseldorf.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanwalt Dr. Richard Frowein, W.-Elberfeld; Walter C. Allen, President of The Yale & Towne Mfg. Co., Stamford (Conn., U.S.A.); Konsul Ernst A. Damm, Henry D. Rolph, W. Ladwig.

Gegründet: 22./11. 1920; eingetr. 30./11. 1920.

Zweck: Die Vornahme von Handels- und Fabrikationsgeschäften jeder Art, insbesondere die Beteiligung an Fabrikations- und Handelsunternehmungen. Die Ges. ist an der Kom.-Ges. Damm & Ladwig in Velbert beteiligt und gehört zum Konzern der Schloßfabrik Yale and Towne in Velbert.

Kapital: 1 530 000 RM in 15 000 St.-Akt. zu 100 Reichsmark und 1500 7 % Vorz.-Akt. zu 20 RM.

Urspr. 4 500 000 M. Erhöht 1922 um 25 500 000 M in 10 500 St.-Akt. u. 7500 Vorz.-Akt. zu 2000 M. Umstellung lt. G.-V. v. 16./2. 1925 von 30 Mill. M auf 1 530 000 RM in 15 000 St.-Akt. zu 100 RM u. 1500 Vorz.-Akt. zu 20 RM. — Auf Grund eines Aufsichtsratsbeschlusses wurden die Vorzugsaktionäre im Februar 1927 aufgefordert,

ihre Vorzugsaktien der Bergisch-Märkischen Bank Filiale der Deutschen Bank, Elberfeld, zu überlassen, und zwar zum Kurse von 120 % + 7 % Zs. seit 1./10. 1926. Soweit die Einreichung der Aktien nicht rechtzeitig erfolgte, konnte die Ges. die nichtüberlassenen Aktien zu 135 % + 7 % Zs. seit dem 1./10. 1926 mit einer Frist von mindestens einem Monat zur Rückzahlung kündigen.

Geschäftsj.: Kalenderj. (bis 1928: 1./10.—30./9.). — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F. (Grenze 10 % des A.-K.), evtl. Rückl., 7 % (Max.) Div. an Vorz.-Akt., 4 % Div. an St.-Akt., Restgewinn nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Beteilig. 1 500 000, Forderung an Konzerngesellschaften 154 406, eigene Aktien 6000. — **Passiva:** St.-Akt. 1 500 000, Vorz.-Akt. 30 000, R.-F. 121 282, Kredit, 525, Gewinnvortrag 8598. Sa. 1 660 406 RM.

Dividenden: St.-Akt. 1927/28: 0 %; 1928 (3 Mon.): 0 %; 1929—1932: 0 %. Vorz.-Akt. 1927/28: 0 %; 1928 (3 Mon.): 0 %; 1929—1932: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; W.-Elberfeld: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Walo Holzhandelsgesellschaft K.-G. a. A.

Sitz in Walsrode, Moorstraße 234.

Vorstand: Hermann Nollau.

Aufsichtsrat: Sägewerksbes. W. Barenscheer, Stellichte; Hofbes. H. Rodewald, Oerbke; Sägewerksbes. W. Sprengler, Dreikronen b. Walsrode.

Gegründet: 5./12. 1923; eingetragen 15./2. 1924.

Zweck: Handel mit Holz aller Art, im bearbeiteten oder unbearbeiteten Zustande, sowie der An- und Verkauf von Waldbeständen mit und ohne Grund und Boden und alle damit zusammenhängenden Geschäfte.

Kapital: 100 000 RM in 60 Nam.-Akt. und 140 St.-Akt. zu 500 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 18./3. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., 1 Nam.-Aktie = 10 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Rückständige Einzahl. auf Aktien 40 000, Kasse 129, Postcheckguth. 52, div. Schuldner 79 360, Inventar 1250, Bestand an Rundholz 25 080, Beteilig. 250. — **Passiva:** A.-K. 100 000, div. Gläubiger 26 878, eigene Akzepte 14 621, Schuldner-Konto, Rückstell. 4500, Gewinn (963 ab Verlustvortrag aus 1931: 493 = 470, ab gezahlte Vermögenssteuern 348) 122. Sa. 146 121 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkosten 19 481, Zs. u. Diskont 285, Abschreib. auf Inv. 630, do. auf Schuldner 516, Gewinn 963. Sa. 21 875 RM. — Kredit: Rundholz-Konto 21 875 RM.

Dividenden 1927—1931: 8, 0, 6, 4, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Landwirtschaftliche Industrie- u. Handels-Akt.-Ges.

Sitz in Weiden (Ob.-Pfalz).

Vorstand: Ludwig von der Grün, Weiden.

Aufsichtsrat: Vors.: Karl Roscher, Karl Moller, Weiden; Michael Lukas, Tröglersticht bei Weiden.

Gegründet: 19./12. 1922; eingetragen 31./1. 1923.

Zweck: Handel und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, dann Erzeugung und Handel mit